



**MARKTPLATZ 55+**

Basel 2020

virtuell, schriftlich, tönend

## Kurzbericht **Alternative 2020**

**Der fünfte Marktplatz 55+ konnte 2020 Corona-bedingt nicht in der Markthalle Basel stattfinden. Unter dem Motto «virtuell, schriftlich, tönend» wurde eine Alternative angeboten.**

### **ALLGEMEINES**

Anfang Mai 2020 hat sich die Trägerschaft entschieden, den Anlass in der Markthalle auf Grund der Entwicklung der Corona Pandemie abzusagen. Damit hatte das Projektteam genügend Zeit, ein Alternativangebot zu erarbeiten. Unter dem Slogan **«Alles ist anders in diesem Jahr»** fand der Marktplatz 55+ über drei Kanäle statt: virtuell via erweiterte Webseite, schriftlich in Form einer ausführlichen Broschüre und tönend als Podcasts. Das gab uns allen die Möglichkeit, verschiedene Formate auszuprobieren und Erfahrungen zum Austausch mit dem Publikum zu sammeln.

### **ALTERNATIVANGEBOT**

Die Webseite <https://www.marktplatz55.ch/> ist der technische Teil des Marktplatzes. Aufgeschaltet sind die Präsentationen der 37 Teilnehmenden, neun Podcasts mit Gesprächen zu einzelnen Organisationen und die Namen der Patronatsmitglieder. Seit ihrer Aufschaltung verzeichnete die Seite 1841 Seitenaufrufe.

Die 60-seitige Broschüre ist die ausführliche Ergänzung der Webseite für das Publikum, das die Gedruckte Form bevorzugt. Das Heft enthält einen Rückblick zur Entstehung und Entwicklung des Projekts Marktplatz 55+. Felix Rudolf von Rohr und -minu ermuntern die Lesenden **«Lasst uns das Alter geniessen!»**. Die Kooperationspartner, Christoph Schön von der Markthalle Basel und Lukas Kurmann von Radio X, dem diesjährigen Medienpartner, kommen mit Statements zu Wort und die Mitglieder des Patronatskomitees mit Zitaten. Abgegeben wurden rund 4'200 Exemplare der Broschüre.

### **BEURTEILUNG**

Fast 60 Prozent der teilnehmenden Organisationen haben die elektronische Umfrage beantwortet. Das Ergebnis ist eindeutig: Alle erwarten, dass der Anlass weitergeführt wird und bevorzugen den physischen Anlass mit direktem Publikumskontakt. Mit dem Angebot 2020 war man angesichts der Situation zufrieden. Design und Layout, sowie Inhalt von Webseite und Broschüre, fanden viel Anerkennung und grosses Lob. Bedauert wurde, dass man kaum Broschüren auslegen konnte.

## **FAZIT**

Der diesjährige Marktplatz 55+ fand Beachtung, obwohl auf Zeitungsinserate verzichtet wurde. Viel dazu beigetragen haben die Webseite, die Links auf den Homepages der Teilnehmenden und die Plakataktion.

Von den rund 50 individuellen Bestellungen der Broschüre über die Webseite kamen viele aus dem umliegenden Baselbiet und eine aus Berlin. Auch jetzt noch treffen Anfragen von Organisationen ein, die am Marktplatz teilnehmen wollen. Das Universitätsspital Basel, das seinen Vorbereitungskurs auf die Pensionierung anfangs 2021 virtuell durchführen muss, will die Webseite des Marktplatz 55+ als Ersatz für die normalerweise vor Ort präsenten Marktstände nutzen.

## **AUSBLICK**

Die Trägerschaft (GGG Benevol, Kantonspolizei Basel-Stadt, Pro Senectute beider Basel, Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt und Innovage Nordwestschweiz) hat am 8. Dezember 2020 beschlossen, den Marktplatz 55+ auch 2021 ff weiterzuführen. Wenn immer möglich soll der Anlass wieder live in der Markthalle Basel durchgeführt werden. Die Projektleitung wechselt von Innovage Nordwestschweiz zu GGG Benevol, Ursula Baum. Weiter Informationen folgen im Frühjahr 2021.

Für die Trägerschaft:



Basel im Dezember 2020